

Antragssteller: Vorstand der Jusos Lichtenberg

- 1 an die Jusos Lichtenberg:
- 2 an die KDV Lichtenberg:
- 3 an die LDK der Jusos Berlin:
- 4 an den BuKo der Jusos:
- 5 an den LPT Berlin:
- 6 an den BPT:

- 7 Resolution der Jusos Lichtenberg:
- 8 **Gute Ausbildung. Jetzt.**

9 Die Jugend darf nicht als Verlierer aus der Krise hervorgehen, dennoch zeichnet
10 sich im Bundestrend ab, dass Auszubildende als Verlierer_Innen aus der
11 Wirtschaftskrise hervorgehen werden. Große Industrieverbände und
12 Wirtschaftsunternehmen versuchen die Reduzierung von Ausbildungsplätzen und
13 die Regulierung von Ausbildungsvergütungen und Ausbildungskosten nach unten
14 mit den Verlusten der Krise zu begründen.

15 Doch gute Arbeit, wie wir als Jusos und SPD sie fordern, bedarf einer guten
16 Ausbildung. Wir Jusos Lichtenberg sehen Ausbildung als ein zentrales Thema
17 unseres politischen Handelns an und werden uns intensiv mit den Bedingungen in
18 der Berufsausbildung beschäftigen. Gleiches fordern wir von den Jusos und der
19 SPD – in Lichtenberg, in Berlin, im Bund, denn:

20 **Gute Ausbildung heißt Zukunft.**

21

22 **Gute Ausbildung heißt hohe Qualität.**

23 Hohe Qualität fängt bei der Ausbildung an, denn nur wer Qualität in der Ausbildung
24 erfährt, kann auch Qualität in das Arbeitsleben tragen. In vielen Teilen der
25 Ausbildung zeichnen sich gravierende qualitative Mängel sowohl in der
26 Ausbilder_Innentätigkeit als auch bei den Lehrkräften in der Berufsschule ab.

27 Viele Ausbilder_Innen sind mit der eigenen Arbeit ausgelastet und teils sogar
28 überlastet. Zudem verfügen diese oftmals über keine ausreichenden fachlichen
29 und persönlichen Qualifikationen zur Ausbildung von jungen Menschen. Besonders
30 in kleinen Ausbildungsbetrieben sind Jugendliche häufig auf sich allein gestellt und
31 werden zunehmend mit ausbildungsfremden Tätigkeiten betraut. Es bedarf einer
32 besseren Kontrolle der Ausbildungsbetriebe und der permanenten Weiter- und
33 Fortbildung von AusbilderInnen.

34 Auch in der schulischen Ausbildung bedarf es einer permanenten Weiter- und
35 Fortbildung von Lehrkräften. Diese müssen sich mit den Entwicklungen im
36 jeweiligen Ausbildungsberuf stetig vertraut machen. Zudem gestaltet sich die
37 schulische Ausbildung für Lehrkräfte und Auszubildende mit teilweise überalteten
38 Lehrmitteln und -plänen sowie übervollen Klassen unzureichend.

39 Wir Jusos Lichtenberg fordern die stärkere und intensivere Überprüfung der
40 Ausbildertätigkeit sowie der Entlastung von Berufsschullehrer_Innen und die
41 bessere Qualifikation dieser.

Antragssteller: Vorstand der Jusos Lichtenberg

1 Ausbildung muss im Betrieb sowie auch in der Schule mit zeitgemäßen Mitteln
2 erfolgen – denn alte Lehrmittel sind von und für gestern. Außerdem müssen sich
3 Lerninhalte an zeitgemäße Bedingungen in Betrieben und Firmen anpassen.

4 **Gute Ausbildung heißt betriebliche Mitbestimmung von Auszubildenden**

5 Gute Berufsausbildung und gute Arbeit bedarf einer starken betrieblichen
6 Mitbestimmung von Auszubildenden in den Betriebsräten und in den
7 Unternehmen. Dies bedeutet für uns Jusos auch, dass Auszubildende und
8 Jugendauszubildendenvertreter_Innen eine starke Stimme im Betrieb besitzen und
9 an Entscheidungen teilhaben müssen.

10 Auch in kleinen Betrieben müssen Auszubildende ihr Recht zur Mitbestimmung
11 wahrnehmen, sich einbringen und entfalten können.

12 Aufgrund einer meist geringen betrieblichen Mitbestimmung und Angst vor dem
13 Verlust der Ausbildungsstelle, akzeptieren viele Auszubildende ständige
14 Überstunden, ausbildungsfremde Tätigkeiten und unzureichende Vergütungen. Wir
15 Jusos setzen uns für starke Mitbestimmungsrechte ein, denn nur mit diesen kann
16 die Ausbildung und Integration in die Arbeitsgesellschaft ein Erfolg sein.

17 **Gute und gesicherte Ausbildung heißt ein Weg aus der Krise.**

18 Ein Weg aus der Krise ist nur mit gut ausgebildeten Fachkräften möglich. Eine
19 Kostenregulierung zu Lasten junger Menschen können und werden wir Jusos nicht
20 akzeptieren.

21 Solange es nicht für jüngere Menschen ausreichend passende Ausbildungsplätze
22 gibt, fordern wir eine wirtschaftlich gerecht ausgestaltete Ausbildungsplatzabgabe
23 für Unternehmen, die sich nicht an der Berufsausbildung beteiligen.

24 Wir Jusos Lichtenberg fordern von Industrieverbänden, Wirtschaftsunternehmen
25 und der Bundesregierung die Einhaltung des Ausbildungspaktes und die stetige
26 Bereitschaft zur Ausbildung von jungen Schulabgänger_Innen. Jetzt ist die Zeit
27 nachhaltiger Ausbildungspolitik! Leitend muss der Grundsatz „Von der Gesellschaft
28 für die Gesellschaft!“ sein!

29 **Gute Ausbildung heißt Chancen haben.**

30 Gute Ausbildung heißt Chancen haben für individuelle Entwicklungsmöglichkeiten.
31 Fort- und Weiterbildungsangebote müssen gestärkt und erweitert werden. In
32 unserer fortschrittlichen Gesellschaft ist lebenslanges Lernen notwendig und die
33 Voraussetzungen dafür, müssen durch den Betrieb oder das Unternehmen
34 gewährleistet werden. Denn gute Arbeit bedeutet auch Perspektive schaffen. Ein
35 großer Teil dieser Perspektiven liegt in gesellschaftlicher Teilhabe für die gute
36 (Aus)Bildung eine Grundvoraussetzung ist.